



Beginn: 18:05 Uhr
Ende: 20:50 Uhr
Ort: Mehrzweckhalle Meerdorf
Teilnehmende: siehe Anwesenheitsliste (52 Mitglieder)

Tagesordnung:

- 1) Begrüßung
- 2) Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
- 3) Bericht des 1. Vorsitzenden
- 4) Berichte der Spartenleiter/-innen
- 5) Ehrungen
- 6) Bericht der Kassenwarte
- 7) Bericht der Kassenprüfer
- 8) Entlastung des Vorstands
- 9) Neuwahl eines Kassenprüfers/einer Kassenprüferin
- 10) Anträge
- 11) Verschiedenes

1) Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Dominik Buchholz eröffnet um 18:05 Uhr die Versammlung, begrüßt alle Mitglieder sowie die Ehrengäste Marco Schneider, Ortsbürgermeister Meerdorfs, und Marc Manthey, Vorsitzender der VFG.

2) Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit

D. Buchholz stellt fest, dass die Einladungen zur Versammlung ordnungsgemäß erfolgt sind und dass die Versammlung beschlussfähig ist. Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung wird nicht verlesen, sondern wurde zur Einsicht auf der Homepage des TSV sowie durch Aushang im Sporthaus und in der Mehrzweckhalle veröffentlicht.

Anschließend wird des verstorbenen Mitglieds Herbert Lux gedacht.

3) Bericht des 1. Vorsitzenden

Der TSV hat auch im Jahr 2024 seine Abteilungen bedarfsgerecht mit neuen Sportgeräten ausgestattet, Trikots und andere **Anschaffungen** bezuschusst und die Sportgeräte und Maschinen instandgesetzt.

Dazu gehören u. a.:

- Anschaffung und Einrichtung eines Balkonkraftwerks am Sportplatz mit Förderung durch die Firma Dachdeckerei Dettmer GmbH
- Anschaffung eines neuen Rasentraktors und Wiederbeschaffung, nachdem dieser gestohlen wurde
- Einbau einer Sicherheitsschließung im Garagentor am alten Sporthaus, bezuschusst von der Sport-AG der Gemeinde Wendeburg
- Anschaffung eines Defibrillators für den Sportplatz, bezuschusst von der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine und der Sport-AG der Gemeinde Wendeburg
- Anschaffung mobiler Spiegelwände für die Tanz- und Turngruppen, bezuschusst von der Volksbank BraWo dank des Einsatzes von Olli Reuter
- Aufbau des mit Fördermitteln des LSB angeschafften Basketballkorbs am ehemaligen Skateplatz – zunächst provisorisch, da die endgültige Gestaltung des Platzes noch in Planung und die dafür notwendige Änderung des Flächennutzungsplans noch nicht entschieden ist.

D. Buchholz weist darauf hin, dass vor der Anschaffung von Sportgeräten oder anderen Ausstattungsgegenständen immer vorab ein Antrag an den Vorstand gestellt werden muss. Ausgaben des Vereinsvermögens müssen vorab geprüft und eingesehen werden. Dies dient besonders der Fördermittelprüfung, um etwaige Kosten gering zu halten.

Der TSV hat im vergangenen Jahr einen **Erste-Hilfe-Kurs** durch den ASB insbesondere für die Übungsleitenden und Sportassistenten und -assistentinnen initiiert. Dieser kam bei allen Beteiligten gut an, zumal er



auch für den Führerscheinerwerb verwendet werden kann. Bei entsprechendem Interesse soll zukünftig jährlich oder zweijährlich ein solcher Kurs durchgeführt werden.

Der Vorstand hat eine Beratung des LSB zum **Kinder- und Jugendschutz** in Anspruch genommen und bereits begonnen, sich von den Übungsleitenden im Kinder- und Jugendbereich Erweiterte Führungszeugnisse vorlegen zu lassen.

Die Fußballsparte sucht einen neuen Obmann, nachdem F. Buchholz im vergangenen Jahr sein Amt abgegeben hat. Da die Bereitschaft zu **ehrenamtlicher Tätigkeit** im Verein nachlässt, hat der Vorstand beschlossen, die Tätigkeit des Obmanns zukünftig in einem zeitlich vorgegebenen Rahmen wie Übungsleiter zu vergüten.

F. Buchholz wurde im Sommer mit der Aktion des KSB „Ehrenamt überrascht“ für seine 10-jährige Tätigkeit als Obmann nach einem Spiel der 1. Herren auf dem Sportplatz gedankt.

Der TSV hatte sich auf Initiative von F. Buchholz beim **DFB-Punktespiel** beteiligt. Hier konnten durch verschiedene Maßnahmen Punkte gesammelt werden, die mit Preisen belohnt wurden. Der TSV gewann zum Abschluss ein Trainingsset für Kinder (Mini-Tore, Bälle und Leibchen).

Das Interesse am Online-Fanshop ist noch sehr gering. Gern kann auch der Wunsch von Sammelbestellungen dem Vorstand mitgeteilt werden, der diese dann veranlassen kann.

Der TSV hat 2024 wieder am **Stadtradeln** teilgenommen. Für die Organisation dankt D. Buchholz Jörg Hoppenworth.

D. Buchholz appelliert an alle Übungsleitenden, bei ihrer **Stundenabrechnung** den tatsächlichen zeitlichen Einsatz zu berücksichtigen – hier gab es im vergangenen Jahr einige Unstimmigkeiten.

Um zusätzliche Kosten durch **An- und Abmeldungen** von Mannschaften im Punktespielbetrieb zu vermeiden, sollen diese zukünftig im Vorfeld mit dem Vorstand abgesprochen werden.

Das **neue Sporthaus** muss dringend saniert bzw. neu- oder umgebaut werden. Insbesondere die veraltete Heizung ist sehr störanfällig und verursacht hohe Kosten. Der für Baumaßnahmen notwendige Beschluss zur Änderung des Flächennutzungsplans durch die Gemeinde steht allerdings noch aus.

Der **Mietvertrag** mit der Deutsche Funkturm GmbH läuft aus. Statt diesen zu verlängern, möchte das Unternehmen die Fläche kaufen, wodurch dem TSV eine wichtige Einnahmequelle fehlen würde. Die Einnahme aus einem Flächenverkauf steht der Gemeinde als Eigentümerin des Platzes zu.

Zu den Aktivitäten anlässlich des **Jubiläums** des TSV gibt D. Buchholz einen kurzen **Rückblick**:

- Volksfest: Der TSV gewinnt für seine Girlande den 1. Preis
- Sportabzeichentag am 16. Juni.
- Fußball- und Volleyball-Dorfturnier am 13. Juli
- Gemeindpokal im Juli, hier belegte der TSV den 3. Platz
- Fußballspiel des TSV gegen die BVB-Traditionsmannschaft
- Jubiläumswochenende vom 16. bis 18. August mit Fun-Park auf dem Sportplatz, Activity Day und abschließendem Bürgerfrühstück mit Tombola in der MZH
- Helfer/innenparty am 15. November

D. Buchholz dankt nochmals allen, die an der Vorbereitung beteiligt waren, für ihren zeitaufwändigen und kreativen Einsatz.

Für 2025 gibt er einen kurzen **Ausblick**:

- Der Mähroboter ist zurzeit in Winterwartung und Reparatur.
- Die Plane des Zeltes muss repariert werden.
- Der TSV möchte unter Leitung von Denis Hoppenworth eine Dart-Sparte eröffnen und lädt zu einem erste Schnuppertraining am 17. Februar um 18:00 Uhr im Alten Landhaus ein.



Zum Abschluss seines Berichts **dankt** D. Buchholz allen, die sich im vergangenen Jahr für den TSV engagiert haben und wünscht dem Verein ein ruhiges, aber sportlich aktives Jahr. Seinen besonderen Dank richtet er an den Vorstand und die Beteiligten der Arbeitsgemeinschaften für ihren Aufwand und ihr Engagement vor und während der Jubiläumsveranstaltungen. Bestreben war es niemals Gewinn zu erwirtschaften, sondern allen Mitgliedern und Dorfbewohnerinnen und -bewohnern den TSV näher zu bringen und Ihnen etwas insbesondere für ihre Treue während der Corona-Pandemie zurückzugeben.

4) Berichte der Spartenleiter/-innen

Damengymnastik

Die **Gruppe 1**, dienstags von 18:00 bis 19:00 Uhr, wird von Anja Ludwig geleitet. Das Jahr 2024 war für die 14 Teilnehmerinnen ein Jahr voller abwechslungsreicher und energiegeladener Aktivitäten. Neben den regelmäßigen Sporteinheiten, die das Herz-Kreislaufsystem anregen, Rückenbeschwerden vorbeugen und die allgemeine Fitness sowie Beweglichkeit fördern, hat die Gruppe auch zahlreiche Veranstaltungen wie Boßeln, Faschingsport und ein Sommerfest durchgeführt, die für viel Spaß und Festigung der Gemeinschaft gesorgt haben.

Die **Gruppe 2** trainiert dienstags von 20:00 bis 21:15 Uhr mit viel Spaß unter der Leitung von Franziska Gro-madecki, die sich immer wieder etwas Neues einfallen lässt und die Teilnehmerinnen hinsichtlich Ausdauer, Koordination und Muskelaufbau fördert und fordert. An sportfreien Tagen wurden durch ein engagiertes Organisationsteam verschiedene Aktionen wie Faschingsturnen, eine 23 km lange Wanderung durch die Gemeinde und Eisstockschießen zu Weihnachten durchgeführt. Auch an der Vorbereitung der 100-Jahr-Feier hat sich die Gruppe aktiv beteiligt.

Zumba

Nachdem der Zumba-Kurs, geleitet von Bianca Hanke, von Freitagnachmittag auf Dienstagabend von 19:00 bis 20:00 Uhr verlegt wurde, wurde dieser vermehrt besucht. Auch hat der Auftritt zur 100-Jahr-Feier dazu beigetragen, dass Teilnehmerinnen dazu gekommen sind. Mit viel Spaß powern die Teilnehmerinnen sich nach lateinamerikanischen Rhythmen wie u. a. Bachata, Cumbia, Reggaeton, Salsa, Dembow etc. aus. Die Songs werden nach und nach ausgetauscht, damit es nicht langweilig wird und immer wieder neuer Schwung in den Kurs kommt.

Gerne begrüßt Bianca Hanke auch im neuen Jahr neue Teilnehmende im Kurs - erste Anfragen gab es bereits - und sie hofft, dass die Gruppe weiterhin mindestens genauso viel Spaß haben wird wie im vergangenen Jahr. Sie bedankt sich abschließend bei allen, die seit knapp zwei Jahren so fleißig dabei sind.

Leichtathletik

Ines Krone, die die Leichtathletikgruppe mit Amelie Funke mittwochs von 17:00 bis 18:30 Uhr leitet, berichtet von einer positiven Entwicklung. Die Teilnehmendenzahl ist auf acht bis 16 im Alter von fünf bis 13 Jahren gestiegen, so dass kein Training mehr wegen zu geringer Beteiligung ausfallen musste. Es ist immer sehr spannend und schön zu beobachten, dass die Aktiven trotz des großen Altersunterschieds als Gruppe gemeinsam agiert und mit viel Spaß spielerisch die verschiedenen Disziplinen übt. Das Training wird abwechselnd durch die Sportassistenten Ben Gruner und Jesse Krone sowie die Sportassistentin Alina Schneider unterstützt. Gesucht wird noch ein/-e zweite/-r Trainer/-in, da Amelie Funke nicht immer teilnehmen kann.

Kindertanzen

Das Training wird geleitet von Franziska Grothues, unterstützt von Swetlana und Alina Schneider. Trainiert wird in zwei Gruppen, mit ca. 20 Kindern (8- bis 12-Jährige) freitags von 14:00 bis 15:00 Uhr und mit ca. 15 Kindern (4- bis 8-Jährige) freitags von 15:00 bis 15:45 Uhr. Die Gruppen hatten Auftritte beim Lumpenball in Meerdorf, beim Fest der Dörfer, bei der Feier zum 80. Geburtstag von Ali Schultze, in der Halbzeitpause beim Spiel Meerdorf gegen BVB, bei der Eröffnung der Blau-gelben Nacht zum 100-jährigen Jubiläum, beim Laternumzug, beim Weihnachtsmarkt an der Mehrzweckhalle und beim Lebendigen Adventskalender des TSV. Zu Weihnachten gab es für die 1. Gruppe eine Einladung zu einem Tanzwettkampf, für die 2. Gruppe Weih-



nachtskugeln mit dem Aufdruck „Fundancer“. Zur Finanzierung konnte F. Grothues eine Spende über 500,00 € vom Zahnarzt Fieger akquirieren.

Für 2025 sind u. a. ein Wettkampf in der Tanzschule Dangerous styles in Braunschweig im Januar, die Teilnahme am Dance Zeltcamp in den Sommerferien sowie diverse Auftritte innerhalb des Dorflebens geplant. Die Trainingszeit der 1. Gruppe wird verlegt auf 15:45 bis 16:45 Uhr.

Kinderturnen

Die Gruppe der **9- bis 14-Jährigen** wird von Niclas Fiebelkorn, unterstützt von der Sportassistentin Liv-Greta Klasen, trainiert. Durch den Übergang der 9-jährigen Kinder in diese Gruppe beträgt die Gruppenstärke aktuell 25 Teilnehmende, durchschnittlich 15 bis 20 Kinder nehmen an den Übungsstunden teil, wobei Turnen und Spielen im wöchentlichen Wechsel stattfinden. Zum Jahresende gab es eine gemeinsame Weihnachtsfeier mit der Gruppe der 6- bis 8-Jährigen. Hier haben dann insgesamt 38 Kinder gemeinsam zwei Stunden lang eine sportliche Zeit mit Spielen verbracht und die Feier mit einem kleinen Buffet beendet.

Die Gruppe der Kinder **ab Einschulung bis neun Jahre** wird von Nicole Karsten und Niclas Fiebelkorn geleitet. Als Sportassistenten unterstützen Ben Gruner und Jorne Klasen sowie die Sportassistentin Alina Schneider im 14-täglichen Wechsel. Es nehmen durchschnittlich 12 bis 20 Kinder regelmäßig teil. Inhalte der Turnstunden sind vorrangig Spiele und deren Spielregeln sowie das Erlernen bzw. Vertiefen von Kernkompetenzen wie Fangen, Werfen, Springen, Laufen, Balancieren.

Das Kinderturnen wird von den Kindern sehr gut angenommen, leider besteht jedoch gerade außerhalb der Wintermonate das Problem, dass zeitgleich Fußball stattfindet und die Kinder sich dann für eine Aktivität entscheiden müssen, wodurch die Gruppe sich verkleinert. Dies macht gerade das Spielen von Mannschaftsspielen schwierig. Aus diesem Grund soll nochmal aktiv Werbung in der Grundschule in den ersten beiden Klassen sowie nach der Einschulung in der neuen ersten Klasse gemacht werden.

Das Kinderturnen der **3- bis 6-Jährigen**, geleitet von Swetlana Schneider, findet immer donnerstags von 15:00 bis 16 Uhr statt. Ob beim Ninja Warrior Parcours oder einer Reise durch den Dschungel sind wöchentlich um die 15 Kinder mit viel Spaß dabei. Zuverlässig und auch mit viel Spaß unterstützen abwechselnd Liv-Greta Klasen und Alina Schneider als Sportassistentinnen sowie Jorne Klasen und Jesse Krone als Sportassistenten, die sich immer wieder mit eigenen Ideen einbringen. Im Februar gab es mit einem leckeren Buffet und tollen Kostümen sowie dank der Junggesellschaft einer großen Kamelle das alljährliche Faschingsturnen, im November wurde eine Halloweenparty gefeiert und am 19. Dezember fand zum Abschluss die Weihnachtsfeier mit kleinen Geschenken statt.

Das **Eltern-Kind-Turnen**, ebenfalls von Swetlana Schneider geleitet, findet donnerstags von 16:00 bis 17:00 Uhr statt, im Durchschnitt nehmen zehn Kinder mit Ihrer Begleitung teil. Beim vom Kinderturnen übernommenem Aufbau können die Kleinen sich mit Klettern, Balancieren oder Schaukeln ausprobieren. Auch hier fanden eine Faschingsstunde, Halloweenparty und Weihnachtsfeier statt.

Volleyball

Die **Erwachsenengruppe**, die von Hanna-Marie Ullmann und Luis Blickwede geleitet wird, trainiert mittwochs von 20:00 bis 21:30 Uhr in der Halle, bei schönem Wetter auf der Beachanlage. H.-M. Ullmann berichtet, dass die Sparte sich im vergangenen Jahr über ein stetiges Wachstum freuen konnte und einen großen Zusammenhalt in der Gruppe entwickelte. Im Februar stand mit einem Testspiel in Wipshausen das erste große Event an. Dieses wurde mit einem neuen Trainingsprogramm und den Entwurf sowie die Anschaffung neuer Trikots hoch motiviert vorbereitet. Auch wenn das Spiel verloren ging, ließ die Gruppe sich nicht entmutigen und setzte das Training konstant fort. Bevor es im Sommer auf den Sportplatz ging, organisierte das Team einen Arbeitseinsatz zur Herrichtung des Volleyballfelds, der mit abschließendem Grillen belohnt wurde. Im August stand das Beach-Volleyball-Turnier in Zweidorf an, das Meerdorf nach einer durchwachsenen Vorrunde und einem spannenden Finale mit drei Verlängerungen gegen Duttonstedt gewann.

Im Herbst wurde das Training wieder in die Halle verlegt, am Jahresende wurde eine Weihnachtsfeier mit Pizza, Süßem und Getränken veranstaltet. H.-M. Ullmann hebt abschließend hervor, dass die Gruppe auf ein



Jahr sportlicher sowie menschlicher Erfolge zurückblicken kann und sie stolz darauf ist, die Gruppe gemeinsam mit L. Blickwede führen zu dürfen. Für 2025 freut sie sich auf weitere unvergessliche Momente, die die Gruppe als Team noch weiter zusammenschweißen werden.

Indiaca

Die Sparte besteht mittlerweile aus drei Gruppen. Die **1. Gruppe** trainiert in einer SG mit Wipshausen mit acht bis zehn Personen montags von 15:30 bis 17:00 Uhr unter der Leitung von Werner Hainz. Neben dem Training fanden ein Turnier in Meerdorf im März mit anschließendem Beisammensein, ein Beachturnier in Wipshausen mit Grillen sowie eine gemeinsame Weihnachtsfeier mit Pizza essen statt. Die **2. Gruppe** (Silberrücken), eine reine Männergruppe, die von Joachim Stöhr trainiert wird, spielt mittwochs von 18:30 bis 20:00 Uhr im Anschluss an die Gymnastik- bzw. Yoga- und Tai-Chi-Übungen. Die **3. Gruppe**, Meerdorfer Mix, trainiert donnerstags von 19:00 bis 20:00 Uhr mit Nina Pollmann. Hier nehmen durchschnittlich sieben bis zehn Männer und Frauen teil, vertreten sind sowohl Anfänger/innen als auch Fortgeschrittene. Bei den Trainingseinheiten stehen immer der Spaß am Indiaca und der Erwerb von Spielpraxis im Vordergrund.

Jugendfußball

Aus der Sparte Jugendfußball berichtet Marc Werra, der neben seiner Trainertätigkeit den Posten des Jugendobmanns übernommen hat. Nachdem Essinghausen im vergangenen Jahr die **Jugendspielgemeinschaft** mit Duttonstedt und Meerdorf beendet hat, wurde Stederdorf als neues Mitglied der JSG akquiriert. Nach anfänglichen Schwierigkeiten wuchsen die Mannschaften zusammen und bilden nun eine starke Gemeinschaft.

Aufgrund der hohen Beteiligung wurden die Kinder in der **G-Jugend** in zwei Gruppen aufgeteilt. Andreas Grass (Duttonstedt) übernahm die Jüngeren und Robin de Silva (Duttonstedt) die Älteren des Jahrgangs. Bei den etwas Älteren des Jahrgangs gehörten vor allem Übungen zur Steigerung der Aufmerksamkeit und Konzentration zum Training dazu. Um zusätzlich Klarheit und Disziplin ins Training zu bringen und die Kinder frühzeitig und behutsam an die Anforderungen im Spielbetrieb vorzubereiten, führten die Trainer rote und gelbe Karten ein. Spielerisch gab es ebenfalls eine enorme Entwicklung. Mittlerweile mischen die Kinder auf den Turnieren bei den besseren Mannschaften mit und kassierten ihre ersten Siege ein. So festigte sich Stück für Stück der Mannschaftsgedanke bei den Kindern, sie kommen alle gerne und motiviert zum Training und finden jedes Mal aufs Neue Spaß am Fußball und an Bewegung.

In der **F-Jugend** spielen zurzeit zwischen 20 und 30 Kinder, so dass sowohl in der Hallen- als auch in der Freiluft-Saison jeweils drei Mannschaften gemeldet wurden. Trainiert werden die Mannschaften von Marc Werra (Meerdorf) und Achmed Akpınar (Stederdorf) mit Unterstützung durch Ilija Leba (Duttonstedt), draußen montags von 17:00 bis 18:00 Uhr in Stederdorf und donnerstags von 17:00 bis 18:00 Uhr in Meerdorf, in der Halle dienstags von 16:30 bis 18:00 Uhr in Meerdorf.

Obwohl sich die Kinder anfangs kaum kannten, spielten sie sich schon in der Freiluftsaison gemeinsam sehr gut ein und bildeten immer mehr ein Team. Spaß stand an erster Stelle, wobei trotzdem der Ehrgeiz und Siegeswille der Kinder nicht zu kurz kamen. In der Hallensaison stärkten souveräne Ergebnisse und reichlich Siege das Selbstbewusstsein des Nachwuchses zusätzlich. Am Ende gehörten alle Mannschaften zu der besseren Garde und landeten immer unter den ersten drei Platzierungen.

Die **E-Jugend**, die von Lukas Elten, Pascal Bergmann und Knut Funke trainiert wird, startete mit 15 bis 20 Kindern in die Freiluft- und mit 10 bis 15 Kindern in die Hallensaison. Trainiert wird draußen montags von 17:00 bis 18:30 Uhr in Stederdorf und donnerstags von 17:00 bis 18:30 Uhr in Meerdorf, in der Halle montags von 18:00 bis 19:30 Uhr in Meerdorf.

Die Freiluftsaison startete mit leichten Schwierigkeiten, doch die Mannschaft fand immer besser ins Spiel und konnte schließlich auch Siege einfahren. Am Ende stand ein respektable 4. Platz, was die positive Entwicklung des Teams widerspiegelt. Mit zwei Mannschaften (E1 und E2) ging es in die Hallensaison. Beide Teams überzeugten mit starken Leistungen, auch gegen Topteams wie Vechelde und Vöhrum. Die **E1** erreichte den 2. Platz, und die **E2** schloss mit einem hervorragenden 3. Platz ab. Beide Mannschaften zogen somit in die Endrunde ein.



Herrenfußball

Vom Herrenfußball berichten Marco Schmidt und Marc Werra. Da der Posten des Obmanns in der Sparte nach dem Rückzug von F. Buchholz im Juli noch vakant ist, hat der Fußballvorstand dessen Aufgaben übernommen, unterstützt vom 2019 gegründeten Förderkreis unter der Leitung von Marco Schmidt.

Zu Beginn des Jahres verließen viele Spieler die Mannschaft, dennoch konnten zunächst noch zwei Mannschaften weiter am Spielbetrieb teilnehmen. Nach den ersten Spielen der Rückrunde trennte sich der TSV in beiderseitigem Einvernehmen vom **Trainer** der 1. Herren André Hirche und F. Buchholz übernahm die Mannschaft als Interimstrainer, unterstützt von Marc Werra. Im Laufe der Rückrunde beendete dann F. Buchholz seine Trainertätigkeit sowie im Juli nach mehr als zehn Jahren seine Tätigkeit als Fußballobmann, und das Training wurde von Marc Werra, selbst auch Spieler, allein weitergeführt. Da im Laufe der Rückrunde weitere Spieler den TSV verließen, musste bereits vor Saisonende **die 2. Mannschaft** vom Spielbetrieb abgemeldet werden, die verbliebenen Spieler konnten immerhin die 1. Mannschaft verstärken. Diese zeigte zwar eine große Einsatzbereitschaft, dennoch blieb der sportliche Erfolg aus und die Mannschaft war eigentlich in die 2. Kreisklasse abgestiegen. Da aber andere Vereine ihre Teams aus der 1. Kreisklasse zurückzogen, eröffnete sich die Möglichkeit, doch in der 1. Kreisklasse zu bleiben, wofür sich die Mehrheit der Mannschaft entschied. Zur Saison 2024/2025 wurde neben der Herren-Mannschaft in der 1. Kreisklasse eine **Ü32-Mannschaft** gemeldet, die jedoch wegen fehlender Spieler nach nur einem Spiel wieder abgemeldet wurde.

Aktuell steht die 1. Mannschaft auf einem Abstiegsplatz, dennoch kann man hervorheben, dass die Stimmung trotz der regelmäßigen Niederlagen viel besser ist als in den letzten Jahren. Dies ist ein großer Verdienst Marc Werras, der immer wieder neue Ideen einbringt, um das Team zusammenzuschweißen. Im **Kreispokal** wusste die Mannschaft zu überraschen und erreichte durch Siege gegen höherklassige Mannschaften das Achtelfinale. Dieses findet am 10. April in Meerdorf gegen den Kreisligisten SV Lengede II statt.

Die Fußballsparte organisierte im Juli unter der Leitung von F. Buchholz ein Kleinfeld- und Volleyballturnier auf der Beachanlage als Dorfturnier, das sehr gut besucht war und bei allen Teilnehmenden sehr gut ankam. Des Weiteren wurde der Gemeindepokal 2024 in Meerdorf ausgetragen, hier belegte der TSV den 3. Platz.

Abschließend hebt M. Werra hervor, dass die Mannschaft trotz der sportlich unbefriedigenden Ergebnisse im Bereich Fairness zurzeit den 3. Platz belegt. Zur Unterstützung der Mannschaft im Abstiegskampf wünscht er sich für die Zukunft mehr Zuschauende auf dem Sportplatz.

Tischtennis Herren

Detlef Göhlich berichtet, dass mit zwei Mannschaften in die **Saison 2023/2024** gestartet wurde. **Die 1. Herren-Mannschaft** trat in der Kreisliga an, hatte aber die ganze Saison über mit viel Verletzungspech zu kämpfen. Daher musste immer wieder mit Ersatz aus der 2. Herren-Mannschaft angetreten werden. Hier ist insbesondere Matze Pollmann hervorzuheben, der 15-mal aushalf und somit permanent in zwei Mannschaften spielte. Am Ende wurde der 6. Platz von zehn Mannschaften erreicht. Die **2. Herren-Mannschaft** spielte in der 3. Kreisklasse, auch hier schlug das Verletzungspech zu, dennoch wurde ein guter 4. Platz von acht Mannschaften erreicht.

Zur **Saison 2024/25** haben Torsten Bösenberg und Stefan Rodermund den TSV verlassen, so dass Mirko Funke und Matze Pollmann in die 1. Mannschaft aufstiegen, die eine Klasse tiefer in der 1. Kreisklasse gemeldet wurde. Nach Abschluss der Hinrunde wurde der 7. Platz von zehn Mannschaften erreicht. Auch die 2. Mannschaft wurde eine Klasse tiefer, in der 4. Kreisklasse, gemeldet und steht zurzeit auf dem 4. Platz von zehn Mannschaften. Es besteht mit einem Punkt Rückstand noch Tuchfühlung zu Tabellenplatz 2, welcher die Aufstiegsrelegation bedeutet.

Am 27.12. wurde die alljährliche **Weihnachtsfeier** gefeiert. D. Göhlich dankt Jens Ende, der die Feier organisiert und kulinarisch bereichert hat. Der **Vereinspokal 2024** wird voraussichtlich am 14.02.2025 ausgespielt. Das Training und die Punktspiele der Herren finden montags und freitags ab 20:00 Uhr statt.

Tischtennis Jugend

Von der Sparte berichtet Lars Führmann. Die Sparte besteht aktuell aus neun spielberechtigten Kindern und Jugendlichen zwischen acht und 13 Jahren. Beim Training, das jeden Freitag von 18:00 bis 19:30 Uhr au-



ßerhalb der Ferien stattfindet, sind zwischen zehn und 15 Teilnehmende anwesend. Zwei bis vier Spieler nehmen regelmäßig am Kadertraining des Tischtennis-Kreisverband in Vallstedt teil.

Das Training wird von Antje Dwehus, Ole Dwehus, Lukas Grobe und Lars Führmann betreut. Lukas und Ole beenden ihre Tätigkeit als Trainer bzw. Sportassistenten, hier wird Nachfolge gesucht. **Die interne Halbjahresmeisterschaft** auf „großer Platte“ konnte im ersten Halbjahr Linus Claßen gewinnen, im zweiten Halbjahr hieß der Gewinner Jonas Führmann.

Sechs Spieler konnten sich für den **Kreisentscheid der Minimeisterschaften 2023/24** qualifizieren. Bei der U13 schafften es Selma Schmidtke bei den Mädchen sowie Henri Schmidtke und Jonas Führmann bei den Jungen in die TOP 3. Leider wurden für diesen Jahrgang die weiteren Runden auf Bezirksebene abgesagt. Bei der U12 konnten sich Josephine Hanse, Linus Claßen und Kiyam Salcan in die TOP 3 spielen. Für Josephine und Linus ging es weiter zum Bezirksentscheid nach BS-Rüningen. Josephine schaffte es erneut unter die besten drei Spielerinnen und war damit für das Verbandsfinale in H-Misburg qualifiziert. Dort schaffte sie es auf einen hervorragenden 5. Platz. In 2025 gibt es im Kreis Peine nur eine Mini-Meisterschaft – am 14.02.2025 in Vechelde. Aktuell plant die Sparte mit vier Teilnehmenden dabei zu sein.

Zur Frühjahr-Serie 2024 wurde nach einigen Jahren ohne eine Jugendmannschaft vom TSV Meerdorf wieder eine Mannschaft zum **Punktspielbetrieb** gemeldet. Diese wurde in der Aufbaustaffel (5. Kreisklasse) einsortiert. Am Ende stand die neue Meerdorfer Mannschaft auf dem ersten Tabellenplatz mit 13:1 Punkten und 53:17 Sätzen. Hervorheben muss man Henri Schmidtke, der an Position 1 die Saison mit neun Siegen und nur einer Niederlage abschloss. Die starke Leistung führte dazu, dass die Mannschaft für das zweite Halbjahr in die 1. Kreisklasse eingestuft wurde. Diese stellte sich erwartungsgemäß als noch zu stark dar und die Mannschaft belegte den letzten Tabellenplatz. Weiter geht es nun in der 2. Kreisklasse. Aktuell plant die Sparte, ab Sommer eine zweite Mannschaft zu melden. Bei der **Kreismeisterschaft** konnte im Einzelwettbewerb der Mädchen Selma Schmidtke den 2. Platz belegen, Josephine Hanse schaffte es auf den 3. Platz. Bei den Jungen belegte Henri Schmidtke einen sehr starken 2. Platz im Einzelwettbewerb. Im Doppelwettbewerb mit zugelosten Mitspielern schaffte es Linus Claßen auf eine vordere Platzierung.

Abschließend bedankt sich L. Führmann bei Sebastian Schmidtke und Matthias Claßen für deren Hilfe bei den Spielen und Auswärtsfahrten sowie bei Florian Dettmer, der zugesagt hat, mit weiteren Trikots für die zweite Mannschaft zu unterstützen.

2. Vorsitzender

M. Gruner berichtet, dass er sein Amt als 2. Vorsitzender **abgibt**. Er betont aber, dass er auch zukünftig aktiv für den Verein tätig sein will, so wird er sich bspw. weiterhin um die Organisation von Erste-Hilfe-Kursen und die Pflege und Ausleihe des TSV-Zeltes kümmern. Der Vorstand bedankt sich bei M. Gruner für seine 13-jährige immer sehr engagierte Vorstandsarbeit mit einem Präsent. **Nachfolger** im Amt des 2. Vorsitzenden für das Jahr bis zu den nächsten Wahlen wird Dag Karsten.

Gerätebeauftragte

Ulrike Hainz berichtet, dass sie einmal in der Woche in der Halle nach dem Rechten sieht. Sie bittet die Mitglieder, sich umgehend bei ihr zu melden, wenn in der Halle etwas nicht in Ordnung ist.

Pressewart

Leander Schicht berichtet, dass 2024 für ihn ein sehr turbulentes Jahr war, da er anlässlich der 100-Jahr-Feierlichkeiten einen hohen Aufwand an Werbemaßnahmen wie z. B. die Erstellung von Flyern, Eintrittskarten, VIP-Bändern oder Wertmarken betreiben musste. Er möchte auf der Homepage Artikel zu den einzelnen Sparten veröffentlichen, hierzu bittet er die Sparten- und Übungsleitenden um inhaltliche Zuarbeiten. Er wünscht sich ferner, dass diese proaktiv auf ihn zukommen, wenn es etwas Besonderes aus dem Sportgeschehen zu berichten gibt.

Schriftführerin

Wilma Hansmann berichtet über das **Sportabzeichen**. Wie bereits in den Vorjahren hat der TSV auch 2023 den 1. Platz bei den mittleren Vereinen beim Wettbewerb der Kreissparkasse und des KSB für die meisten



Sportabzeichenerwerber/-innen, bezogen auf die erwachsenen Mitglieder, belegt, die Auswertung für 2024 steht noch aus. W. Hansmann rechnet sich hier wieder gute Chancen aus, der TSV hat 2024 mit 71 Erwachsenen-, 22 Kinder- und 11 Familiensportabzeichen einen neuen Rekord aufgestellt.

Im vergangenen Jahr wurde wieder ein **Familiensportabzeichentag** in Meerdorf veranstaltet. W. Hansmann bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern, ohne die sie diese Veranstaltung nicht anbieten könnte. Sie dankt ferner dem Ortsrat für die finanzielle Unterstützung. Im Jahr 2025 soll der Familiensportabzeichentag am 22. Juni stattfinden. Abschließend weist W. Hansmann darauf hin, dass der TSV auch 2025 wieder die Gebühren, die jede/-r Sportabzeichenerwerber/-in an den KSB entrichten muss, übernimmt.

Sport-AG

Mirko Funke berichtet, dass er jetzt im Vorstand der Sport-AG mitarbeitet, neuer Vorsitzender ist D. Lehmann. Aufgabe der Sport-AG ist, alle Vereine der Gemeinde Wendeburg finanziell zu unterstützen. Dafür stehen 20.000 €/Jahr zur Verfügung. Auf Antrag können Projekte bis zu 50 % bezuschusst werden. M. Funke weist darauf hin, dass bei entsprechendem Bedarf auch bei Unsicherheit hinsichtlich der Förderfähigkeit Anträge gestellt werden sollen, ohne Antrag kann die Sport-AG nicht tätig werden.

Vertreter der Volksfestgemeinschaft

Marvin Hoppenworth ist verhindert, so dass der Vorsitzende der VFG, Marc Manthey, berichtet. Die Fläche neben der Mehrzweckhalle stand wegen des Baus eines Feuerwehrgerätehauses nicht mehr zur Verfügung, so dass es keinen Autoscooter gab. Dies wird auch 2025 wieder so sein, auch ein Kinderkarussell konnte noch nicht gebucht werden. Das Schießen war nicht sehr gut besucht, der Vorstand der VFG hat deshalb beschlossen, 2025 das gesamte Schießen nur an einem Tag, dem 24. Mai, anzubieten. Das Volksfest 2025 findet am 15. und 16. Juni statt.

Aus der Versammlung kann kein neuer Vertreter für die VFG gefunden werden. D. Buchholz wird deshalb M. Hoppenworth ansprechen, ob dieser das Amt noch für ein Jahr übernehmen kann.

5) Ehrungen

Gemäß Satzung werden folgende Mitglieder geehrt:

Bronzene Ehrennadel: Christina Knauth, Florian Dettmer, Hanna Schmidtke

Silberne Ehrennadel: Marion Elligsen, Stephan Engel, Silke Thierse, Jan Nordmeyer, Doris Richelmann, Sebastian Schmidtke, Claudia Siedentopp

Goldene Ehrennadel: Bernd Antonius, Frank Grobe, Thomas Kretschmer, Cornelia Schmidtke, Jürgen Elligsen

Für ihre mehr als 20-jährige ehrenamtliche Tätigkeit im Vorstand werden Mirko Funke und Wilma Hansmann mit der **Silbernen Ehrennadel des LSB** Niedersachsen ausgezeichnet. Die Ehrungen führt Klaus Pölka, stellvertretender Vorsitzender für Sportentwicklung des KSB Peine, durch.

6) Bericht der 2. Kassiererin

Jana Schneider erläutert, dass die Kasse 2024 mit einem **Minus** von 1.765,91 € abgeschlossen wurde, bedingt insbesondere durch die Ausgaben für einen neuen Rasenmäher, die Reparatur der Heizung im Sporthaus und den Aufwand für Übungsleitende.

Sie weist ferner auf die bekannten **Projekte** „Grete-Bons“, „Einkauf von Wolters-Bier bei Neddermeyer“ und „gooding.de“ (ehemals schulengel.de)“, hin, mit denen der TSV 2024 zusätzliche Umsätze durch **Vereins-sponsoring** generieren konnte. Während über Grete und Neddermeyer gute Einnahmen erzielt werden konnten, wurde Gooding kaum genutzt und J. Schneider bittet die Mitglieder, bei Online-Einkäufen zukünftig über die Plattform von Gooding zu den jeweiligen Shops zu gehen, um Einnahmen für den TSV generieren zu können. Es entstehen dabei keine Mehrkosten für die Kundinnen und Kunden. Bei Fragen zur Vorgehensweise hinsichtlich des Sponsorings können sich die Mitglieder gern an den Vorstand wenden

Abschließend bittet J. Schneider darum, die **Übungsleitungsabrechnungen** vierteljährlich einzureichen, jeweils die IBAN anzugeben und alle Kontoänderungen und neuen Kontaktdaten (Anschrift, Telefon, E-Mail-



und Postadresse) an die Kassenführenden zu melden. Um den jährlichen Kassenabschluss zeitnah tätigen zu können, sollen die Übungsleitungsabrechnungen für das 4. Quartal bereits bis zum 20. Dezember eingereicht werden. Für die **Erstattung von Auslagen** hat M. Klasen einen Vordruck entworfen, der wie die anderen Vordrucke auch auf der Homepage des TSV (tsv-meerdorf.de) veröffentlicht ist und gemeinsam mit den Originalbelegen im DIN A4-Format bei ihm eingereicht werden können. Da die Kassenbuchführung weiterhin analog sein muss, bittet J. Schneider darum, für Abrechnungszwecke keine Fotos von Unterlagen per WhatsApp oder per E-Mail zu schicken, keine Büroklammern zu verwenden und keine Rückseiten zu beschreiben oder zu bekleben.

7) Bericht der Kassenprüfer

Die Kasse wurde von Maik Herberg und Mirko Funke am 5. Januar 2025 geprüft und für ordnungsgemäß befunden. Maik Herberg hebt ausdrücklich die vorbildliche und übersichtliche Kassenführung hervor, die aufgrund der vielen Events zum 100-jährigen Jubiläum im vergangenen Jahr sehr aufwändig war.

8) Entlastung des Vorstands

Maik Herberg beantragt die **Entlastung des Vorstands**, die einstimmig durch die Versammlung erfolgt.

9) Neuwahl eines Kassenprüfers/einer Kassenprüferin

Mirko Funke bleibt gemäß § 11 der aktuellen Satzung des TSV noch für ein weiteres Jahr im Amt. Als **2. Kassenprüfer** wird Michael Gruner einstimmig gewählt.

10) Anträge

Es waren **keine Anträge** zur Tagesordnung eingegangen.

11) Verschiedenes

Jörg Hoppenworth berichtet vom **Stadtradeln 2024**. Der TSV ist auf Kreisebene in der Kategorie „Vereine/Verbände“ mit mehr als 4000 km Vorsprung zum vierten Mal in Folge souverän Kreismeister geworden und hat dafür die Auszeichnung in Gold erhalten. Es kamen vom TSV 87 Personen in die Wertung, die insgesamt 24.326 km geradelt sind. Hervorragende Leistungen erbrachten dabei Klaus Schmidtke mit 782 km im Rollstuhl, Joachim Fritsch mit 2.024 km, Dirk Niemann mit 1.382 km, Jürgen Elligen mit 1.185 km und Peter Mücke mit 1.185 km.

Auch auf Gemeindeebene errang das Team des TSV den 1. Platz bei den meisten Kilometern im Team mit einem Vorsprung von knapp 17.000 km, in der Kategorie „Kilometer pro Kopf“ Platz 4. In der Einzelwertung hat Joachim Fritsch für seine Leistung zum dritten Mal in Folge die Auszeichnung in Gold erhalten und damit in diesem Jahr zum vierten Mal in Folge den Gemeindemeister nach Meerdorf geholt.

Die Abschlussveranstaltung fand am 10. November im Tadensenhaus statt und war gut besucht. Alle Anwesenden hatten Spaß und bekamen bei der Verlosung einen Preis. Zum Abschluss seines Berichts bedankt sich J. Hoppenworth im Namen des Teams beim TSV und den Sponsoren für die große Unterstützung und erklärt, dass die Aufgabe des Team-Kapitäns seit November 2024 Mirko Funke übernommen hat.

Abschließend weist Dominik Buchholz darauf hin, dass das **Sportplatzteam** noch Unterstützung sucht, nachdem C. Kaulbars ausgeschieden ist.

W. Hansmann

Wilma Hansmann
Schriftführerin